jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/5/21 10Os41/85, 17Os5/15m, 17Os12/15s

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.05.1985

Norm

StGB §147 Abs1 Z1
StGB §164
StGB §223 Abs2

Rechtssatz

Das Ansichbringen einer falschen Urkunde (hier: falscher = unechter Scheck), mag auch deren Herstellung als Vergehen nach § 223 Abs 1 StGB strafbar sein, ist keine Hehlerei. Erst ein Gebrauch einer solchen Urkunde im Rechtsverkehr könnte allenfalls Haftung nach § 223 Abs 2 StGB begründen, sofern er sich nicht als betrügerische Irreführung einer anderen Person im Sinne des § 147 Abs 1 Z 1 StGB darstellt.

Entscheidungstexte

- 10 Os 41/85
  Entscheidungstext OGH 21.05.1985 10 Os 41/85
  Veröff: EvBl 1986/35 S 119 = SSt 556/34
- 17 Os 5/15m
  Entscheidungstext OGH 09.04.2015 17 Os 5/15m
  Auch; Beisatz: Hier: Parkkleber („Parkpickerl“) nach § 4 Abs 2 Wr PauschalierungsVO (Wr Abl 2007/29). (T1)
- 17 Os 12/15s
  Entscheidungstext OGH 14.09.2015 17 Os 12/15s
  Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0094398

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.10.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at